

Durchblick 12+ – Knowledge is the Beginning – P. Smaczny – Deutschland 2006 – 115 min.

6.10 Infobogen: Daniel Barenboim Stiftung

Daniel Barenboim Stiftung / Leipziger Straße 40 in 10117 Berlin

Die Daniel Barenboim Stiftung wurde im März 2008 in Berlin gegründet, um durch musikalische Bildung und Konzerte den interkulturellen Dialog, Toleranz und Verständnis zu fördern. Neben den Konzerttourneen des West-Eastern Divan Orchestras unterstützt die Stiftung zahlreiche Musik- und Bildungsprojekte, die Daniel Barenboim seit 1999 in Israel und Palästina initiiert hat. Diese wurden bislang von der in Sevilla ansässigen Fundación Barenboim-Said betreut. Die Daniel Barenboim Stiftung versucht Grenzen zu überwinden und einen Beitrag zu wichtigen Reformen und Erneuerungsprozessen zu leisten. Dabei spielt Musik eine zentrale Rolle bei der Stiftungsarbeit. Zum einen als universale Sprache, die Akzeptanz unter Menschen verschiedenster Herkunft wachsen lässt, zum anderen als ein hervorragendes Kommunikationsmittel, das bei der Verhinderung und Beilegung von Konflikten in Betracht gezogen werden sollte.

West-Eastern Divan Orchestra

(...) Die ersten Arbeitsphasen fanden in Weimar und Chicago statt, im Jahre 2002 konnte Sevilla als fester Sitz des Orchesters gewonnen werden, wo es großzügige Unterstützung vonseiten der andalusischen Regierung (Junta de Andalucía) erhält, die 2004 die Gründung der Barenboim-Said Stiftung ermöglichte. Die Stiftung betreut neben dem West-Eastern Divan Orchestra auch verschiedene Projekte zur musikalischen Bildung in Palästina und Israel und eine Orchesterakademie in Sevilla. 2008 übernahm die neu gegründete Daniel Barenboim Stiftung die Finanzierung und Durchführung der Konzert-Tourneen des Orchesters. Das Projekt wird von Daniel Barenboim und nach Edward Saida's Tod von seiner Witwe Mariam geleitet. (...)

Musikunterricht in Israel und Palästina

Seit Jahren setzt sich Daniel Barenboim für den Auf- und Ausbau von Musik- und Bildungsprojekten in Palästina und Israel ein. Seit 2003 werden diese aktiv in der West Bank umgesetzt - in Form von Instrumentalunterricht, der Gründung eines Kinderchors, Kammermusikkonzerten und alljährlich stattfindenden Orchesterworkshops unter der Leitung von Daniel Barenboim. Im Oktober 2004 wurde – in Kooperation mit der palästinensischen Organisation „Medical Relief“ - der Edward Said Kindergarten in Ramallah eröffnet. Musik trägt hier nicht nur zur verbesserten Entwicklung sprachlicher und rhythmischer Fähigkeiten bei, sondern auch zur Vertiefung sozialer Kompetenzen durch aktives Zuhören und gemeinsames Musizieren.

Das Barenboim-Said Music Centre in Ramallah

Die Stiftung hat in Ramallah das „BS Music Centre“, eine Musikschule gegründet, in welcher 10 Lehrer über 100 Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund

Gesangs- und Instrumentalunterricht erteilen. Daneben unterhält das Music Centre einen eigenen Chor und bietet wöchentliches pädagogisches Training für Kindergartenerzieherinnen an. Zusätzlicher Unterricht wird in der Musikschule Al Kamandjati (Ramallah, Jerusalem) und in Bethlehem in dem berühmten Begegnungszentrum Talitha Kumi angeboten. Zudem leitet die Gesangslehrerin Kinderchöre in 4 Dörfern und im Flüchtlingslager Balata Camp sowie den Chor der Evangelischen Schule in Ramallah.

Orchester-Workshops stellen einen weiteren Teil des Projekts da. Sie finden bis zu viermal pro Jahr statt. (...)

Edward-Said-Konservatorium, Nazareth

Im September 2006 konnte dank der finanziellen Unterstützung der Fundación Barenboim-Said und der Kooperation mit dem lokalen Partner Orpheus das Edward-Said-Konservatorium in Nazareth eröffnet werden. Im ersten Jahr nahm das Konservatorium 25 Studenten in den Instrumenten Geige/ Bratsche, Cello, Klavier und Oud (Kurzhalblaute aus dem Mittelmeerraum) auf. Das Jahr darauf kamen die Instrumente Horn und Oboe hinzu, so dass die Studentenzahl auf 40 stieg. Das Konservatorium wird von einem jungen Geiger des West-Eastern Divan Orchestra geleitet, dessen Vision und Ausbildung durch die Stiftung unterstützt wurden.

Konzerte

Zusätzlich zu ihren regulären Unterrichtsverpflichtungen geben die Lehrer der Stiftung und fortgeschrittene Schüler Konzerte und einführende Workshops in Schulen, Jugendklubs und Gemeinschaftszentren. Im Februar 2009 etwa startete eine neue Konzertreihe in Ramallah, die Daniel Barenboim persönlich ins Leben rief. Den Auftakt macht ein Konzert mit Guy Braunstein und Elena Bashkivora am 12. Februar 2009, gefolgt von Auftritten von Elisabeth Leonskaja, Emmanuel Pahud und Trevor Pinnock. Den Abschluss bildete im Sommer 2009 das Opernprojekt *Die Sultana aus Cadiz*, welches die Chorkinder und die Jugendlichen, die ein klassisches Instrument beherrschen, zusammengeführt hat.

Quelle: http://www.bvmw.de/fileadmin/download/Bund/Startseite/Barenboim-Stiftung_03_09.pdf